Verhandlungsverfahren zur Vergabe von Planungsleitungen für die Grundhafte Sanierung der Schulsporthalle "Am Rehberg" in Wutha-Farnroda
Los 1 - Objektplanung Gebäude

Stufe 2 - Verhandlungsverfahren - Zuschlagskriterien mit Punktverteilung und Wichtung

Erläuterung der Punktbewertung zu Teil 1 Qualität:	
0 Punkte	Ungenügende Darstellung / Leistungserwartung (ungenügend; der Bieter präsentiert eine Lösung, die die geforderten Anforderungen in allen Belangen ungenügend bzw. unzureichend erfüllt)
1 Punkt	Mangelhafte Darstellung / Leistungserwartung (mangelhaft; der Bieter präsentiert eine Lösung, die die geforderten Anforderungen mit gewichtigen Defiziten und Schwächen in allen Belangen erfüllt)
2 Punkte	Ausreichende Darstellung / Leistungserwartung (ausreichend; der Bieter präsentiert eine Lösung, die die geforderten Anforderungen mit weitrechenden bzw. gewichtigen Defiziten und Schwächen erfüllt)
3 Punkte	Befriedigende Darstellung / Leistungserwartung (befriedigend; der Bieter präsentiert eine Lösung, die die geforderten Anforderungen mit mehreren bzw. nicht lediglich geringfügigen Defiziten und Schwächen erfüllt)
4 Punkte	Gute Darstellung / Leistungserwartung (gut; der Bieter präsentiert eine Lösung, die die geforderten Anforderungen mit geringfügigen Defiziten bzw. vereinzelten Schwächen erfüllt)
5 Punkte	Sehr gute Darstellung / Leistungserwartung (sehr gut; der Bieter präsentiert eine Lösung, die die geforderten Anforderungen vollumfänglich und uneingeschränkt erfüllt)

	Zuschlagskriterien		**Bewertung Bieter**			**Wertungskriterium / Punkteverteilung**					
		Punkte von bis	Punkte Anzahl (P)	Wichtung % (W)	Wertung (P * W)	0	1	2	3	4	5
1.	**Qualität**										
1.1	**Vorgehensweise bei einem vergleichbaren, bearbeiteten Projekt** insbesondere: - Vergleichbarkeit des vorgestellten Vorhabens zum jetzigen Projekt - Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber - Zusammenarbeit mit Fachplanern - Kosten- und Terminmanagement	0 bis 5		20							
1.2	**Vorgesehenes Projekt- und Qualitätsmanagement für das Projekt** unter Berücksichtigung - des vorgesehenen Termin- und Kostenmanagements (Steuerungs- und Kontrollinstrumente bei der Planung und baulichen Umsetzung) - der vorgesehenen Organisation der fachlichen Bauüberwachung (insbesondere auch Vor-Ort-Präsenz, Verfügbarkeit)	0 bis 5		10							
1.3	**Personelle Besetzung** Vorstellung des Projektteams mit Darlegung der persönlichen fachlichen Erfahrungshintergründe/Kenntnisse (excl. Berufsjahre!) sowie Einbindung in andere Projekte (zeitliche Verfügbarkeit): - Projektleiter:in - Projektbearbeiter:in - Bauleiter:in	0 bis 5		15 davon: 6 3 6							
1.5	**Vision Board:** Auseinandersetzung mit der Aufgabenstellung - Bewertung der inhaltlichen Auseinandersetzung mit den vorliegenden Unterlagen, insbesondere: - Prüfung/Einschätzung zu den bisherigen Ansätzen des AG für die Umsetzung des Vorhabens incl. vorliegende Planung - Erläuterung der vorgesehenen Herangehensweise - bezogen auf die Spezifik des Gebäudes und die Nutzung - Ausführungen zum möglichen zeitlichen Ablauf unter Berücksichtigung der Terminvorgaben des AG - Auseinandersetzung mit den zu erwartenden Kosten - Bedarf an weiteren Zuarbeiten, Unterlagen, Gutachten, Untersuchungen etc.	0 bis 5		25							
1.6	**Präsentation** unter Berücksichtigung: - des Gesamteindrucks der Präsentation - der Reaktion auf Rückfragen/Diskussion	0 bis 5		5							
	Zwischensumme zu 1.			**75**							
			Wertung maximal: 375								

2.	**Vergütung**	Zwischenwerte werden linear interpoliert						
2.1	Honorar (Objektplanung Gebäude) - inkl. aller Kostenbestandteile, Zu-/Abschläge, Nebenkosten [in € inkl. MwSt.]	0 bis 5		22		2-faches des niedrigsten Gesamtpreises	lineare Interpolation: **P = 5-[(5/N) * (X-N)];** P = zu ermittelnde Punktzahl je Bieter; N = niedrigstes Gesamthonorar; X = zu wertendes Gesamthonorar je Bieter	niedrigster Gesamtpreis
2.2	Stundensatz Projektleiter:in [€/h]	0 bis 5		1		2-faches des niedrigsten Stundensatzes	lineare Interpolation: **P = 5-[(5/N) * (X-N)];** P = zu ermittelnde Punktzahl je Bieter; N = niedrigster Stundensatz; X = zu wertender Stundensatz je Bieter	niedrigster Stundensatz
2.3	Stundensatz Projektbearbeiter:in [€/h]	0 bis 5		1				
2.4	Stundensatz Bauleiter:in [€/h]	0 bis 5		1				
	Zwischensumme zu 2.			**25**				
			Wertung maximal: 125					

	Gesamtsumme		**100**	
			max. mögliche Wertung: 500	

Erläuterung zur Ermittlung des Honorars gem. 2.1
Das Honorar ist auf der Grundlage der vorliegenden Kostenermittlung (Bestandteil der Aufgabenstellung) unter Berücksichtigung folgender Hinweise nachvollziehbar zu ermitteln, so dass bei sich ändernden Baukosten eine eindeutige Fortschreibung der Honorare möglich ist:
- Angabe zu Zu- und Abschlägen (pauschal in %)
- Angabe zum Nebenkostensatz (pauschal in %)